



Blick über 'n Gartenzaun

Das Nachbarrecht für die Gem. Großdubrau und Sachsen

Leitungen durch Nachbars Garten

Das unbebaute Grundstück der Familie A ist im Bebauungsplan als Bauland ausgewiesen. Familie A möchte das Grundstück mit einem Wohnhaus bebauen, muss hierfür aber unter anderen die Erschließung an die Wasserversorgung sicher stellen. Hierfür ist es erforderlich, dass Zuleitungsrohre von der Hauptwasserleitung über das Grundstück der benachbarten Familie B geführt werden müssen. In einem solchen Fall besteht nach dem Nachbarrechtsgesetz ein Anspruch darauf, die Wasserversorgung durch das Grundstück der Familie B zu führen. Dies gilt nur, wenn ein Anschluss anders überhaupt nicht möglich ist. Voraussetzungen hierfür ist, dass hierdurch für Fam. B keine unverhältnismäßige Härte eintritt. Bevor derartige Bauarbeiten beginnen, muss man der Fam. B spätestens 2 Monate vor Beginn der Arbeiten eine schriftliche Anzeige übergeben. Verweigert der Eigentümer seine Zustimmung, so muss Fam. A diese vor Gericht einklagen. Fam. A darf vorher mit der Bauausführung nicht beginnen. Für die Duldung der Leitung muss Fam. B entschädigt werden. Für Schäden, die bei der Verlegung von Leitungen durch Fam. A entstehen, hat diese einzustehen.

Das Motto im Herbst:
Wer das Pflanzen
jetzt vergisst,
im Lenz das Blühen
sehr vermisst.



*Der Nebel steigt, es fällt das Laub;
Schenk ein den Wein, den holden!
Wir wollen uns den grauen Tag
Vergolden, ja vergolden!*

Th. Storm

Neues aus der Gemeinde, ohne „“ (e=ä)

Wie immer beantwortete unser Bürgermeister Herr Schuster bereitwillig unsere Fragen.

- So galt unsere erste Frage nach Hochwasserschäden in der Gemeinde. Betroffen war die Kinderinsel in Klix und landwirtschaftliche Flächen um Klix. Durch die Verwallung der Spree in den letzten Jahren konnte der Hochwasserschaden von Klix abgewandt werden.
- Die Bautätigkeit an der S. Jeremias Straße geht weiter. Der Penny Markt wird erweitert. Die Straßen, die durch das Gebiet führen, werden im Oktober 2010 freigegeben. Mit hoher Wahrscheinlichkeit wird ab 2011 eine Einrichtung für "Altengerechtes Wohnen" gebaut.
- In Quatitz erhält die S 107 eine neue Decke, Beleuchtung und Gehweg. Die Planung läuft. Voraussichtlicher Beginn ist Frühjahr 2011.
- Ein Anliegen des Bürgermeisters ist die Bewirtschaftung des Dorfgemeinschaftshauses in Sdier. Wer privat daran Interesse hat, sollte sich beim Bürgermeister Herrn Schuster melden. (035934 - 686-0)



Obstbauverein
Großdubrau e.V.
Information IV.Quartal - 2010



Der Gartenfreund

Störfall Alsical - Auswirkung auf unsere Gärten

Störfall ALSICAL - Welche Auswirkung hat die Explosion und der anschließende Brand vom 30.06.2010 für unsere Gärten in Großdubrau ?

Die Ursache der Explosion wird vom Landeskriminalamt untersucht. Anfang September 2010 lag lt. Büro der Firma ALSICAL noch kein Ergebnis vor.

Das Landratsamt Bautzen (Umweltamt) hatte ein Gutachten in Auftrag gegeben, welches klären sollte, ob die Gärten in Großdubrau haveriebeeinflusst sind. Für uns Gartenfreunde ist es wichtig, folgende Fragen aus dem Gutachten vom ERGO Umweltinstitut GmbH beantwortet zu bekommen.

1. Ist das Gemüse und Obst aus unseren Gärten jetzt noch genießbar ?
2. Könnte es langfristig zu Gesundheitsschäden kommen, durch kontaminierten Boden ?

Lt. Gutachten vom Anfang August 2010 wurden diese Fragen beantwortet. So heißt es im Bericht : " Unter Zugrundelegung einer sensiblen Nutzungsart, welche am Standort derzeit in Teilbereichen gegeben ist, konnte kein Gefahrenbestand nach Bundes-Bodenschutzgesetz (Teil 1, Nr. 16, 1998) abgeleitet werden." Weiterhin wird genannt, dass es auch in Zukunft keine geben wird. Trotz des o.g. Gutachtens bleiben bei den Bürgern noch Zweifel übrig. So haben am 09.08.10 im "Sächsischen Jäger" Verantwortliche des LRA Bautzen die Ergebnisse des ERGO-Gutachtens kommentiert. Sie konnten die erhöhten Mineralölkohlen-



Foto: W. Lehmann

wasserstoffe, die gesundheitsschädliche Auswirkungen haben, nicht begründen. Dies sollte zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen. Alle anderen 14 gemessenen Schadstoffe wie Arsen, Quecksilber, Blei, usw. weisen geringere Werte auf. Vergleicht man die im Bundes-Bodenschutzgesetz festgelegten Obergrenzen mit den tatsächlich gemessenen Werten, so liegen die gemessenen Werte aus den Bodenproben von Großdubrau unter den Grenzwerten des Bodenschutzgesetzes.

Kurzer Rückblick



Radfahrt Stausee 15.08.



Kakteenblüte bei G. Monska.



Praxistips vom Nachbarn

Oktober

- Leimringe gegen Frostspanner fest an den Stämmen der Obstbäume anbringen.
- Wassertonnen entleeren
- Blumenzwiebeln in Gruppen stecken. Die Blüten wirken so besser
- Letzter Rasenschnitt, Es kann gleich vertikutiert und gekalkt werden

November

- Dahlien nach dem ersten Frost roden und mit Namensschildern versehen einlagern
- Schnittgut, Reisig und Steinhaufen als Winterquartier für Igel liegenlassen
- offenen Kompost mit Stroh vor Frost schützen. Er reift so auch im Winter weiter.

Dezember

- Steckhölzer von Blühsträuchern (Weigelie, Forsythie, Zierjohannisbeere...) schneiden
- Walnüsse einmal monatlich umfüllen, um Schimmel zu vermeiden
- Wintergemüse (Rosenkohl, Porree, Wirsing) mit Vlies vor starken Temperaturschwankungen schützen.

Die „100 jährige“ Wetterprognose für Oktober bis Dezember

Oktober:	01. – 15.	schönes Wetter, um den 10. etwas trübe
	16. – 26.	Reif und Frost, Nachmittags warm.
November	01. – 09.	angenehm warm, am 6. Regen.
	10. – 16.	Kalt, Schnee
	17. – 30.	angenehme Temperatur, zum Ende unschönes Wetter
Dezember:	01. – 29.	trübe, Frost, Schnee. vom 10. -12. trocken
	30. – 31.	schönes Wetter

Kulinarisches, ausgesucht von Ramona Eichhorn

Forelle gefüllt für Grill oder Röhre



- Forelle waschen und auf ein großes Blatt Alufolie legen
- Innen und außen mit Salz, Pfeffer und Zitrone würzen
- 100g Champignons und 50g Zwiebeln würfeln und braten.
- Die Pilze mit 2 El frischen Kräutern gemischt, in die Bauchhöhle der Forelle geben
- Alufolie tropfdicht zusammenfalten
- Forelle ca. 45 Min auf dem Grill oder in der Röhre bei 220° C backen.

Holunderlikör

Zutaten: 2 kg Holunderbeeren, 1 Ltr. Wasser, 600g Zucker, 1-2 P.Vanillezucker, 2 Likörgläser gefilterten Bohnenkaffee, ½ Ltr. Rum

Zubereitung: Holunder + Wasser kochen und durchsiehen. Zucker und Vanillezucker zugeben und ca 10 min erwärmen. Den Kaffee dazugeben und alles abkühlen lassen.

Zuletzt den Rum dazugeben und in Flaschen abfüllen.



Termine IV.Quartal 2010



Datum	Thema	Ort/ Treffpunkt	Beginn
10.Okt.	Wanderung in den goldenen Herbst auf dem neuen Rundweg in Großdubrau. Abschluss nach Wunsch im Kastanienhof	Marktplatz	10:00 Uhr
14.Nov.	Busfahrt nach Langenwolmsdorf Besichtigung des Kunsthandwerkerhauses ca 15:30 Uhr Kaffeetrinken, gegen 18:00 Uhr zurück in Gdb. Bei Interesse bitte ab 04.10. bei Peter Kiebler (7146) anmelden. Weitere Informationen im Aushang	Gemeinde- amt Gdb	12:30 Uhr
05. Dez.	Weihnachtsmarkt mit Verkaufsstand des Obstbauvereins	Marktplatz	Ab 13:00 Uhr
10. Dez.	Weihnachtsfeier	Sächsischer Jäger	19:00 Uhr

Termine IV.Quartal 2010



Datum	Thema	Ort/ Treffpunkt	Beginn
10.Okt.	Wanderung in den goldenen Herbst auf dem neuen Rundweg in Großdubrau. Abschluss nach Wunsch im Kastanienhof	Marktplatz	10:00 Uhr
14.Nov.	Busfahrt nach Langenwolmsdorf Besichtigung des Kunsthandwerkerhauses ca 15:30 Uhr Kaffeetrinken, gegen 18:00 Uhr zurück in Gdb. Bei Interesse bitte ab 04.10. bei Peter Kiebler (7146) anmelden. Weitere Informationen im Aushang	Gemeinde- amt Gdb	12:30 Uhr
05. Dez.	Weihnachtsmarkt mit Verkaufsstand des Obstbauvereins	Marktplatz	Ab 13:00 Uhr
10. Dez.	Weihnachtsfeier	Sächsischer Jäger	19:00 Uhr



Wir gratulieren am



10. Okt.	Herrn Paul	Wehrle	zum 71. Geburtstag
14. Okt.	Herrn Manfred	Stephan	zum 81. Geburtstag
18. Okt.	Frau Karin	Weinknecht	zum 70. Geburtstag
28. Okt.	Frau Inge	Dreßler	zum 79. Geburtstag
15. Dez.	Frau Ingrid	Kießetz	zum 65. Geburtstag
22. Dez.	Frau Margitta	Lehmann	zum 80. Geburtstag
26. Dez.	Frau Hannelore	Forch	zum 71. Geburtstag
26. Dez.	Herrn Erich	Resick	zum 75. Geburtstag
27. Dez.	Herrn Gerhard	Grundmann	zum 86. Geburtstag



Wir gratulieren am



10. Okt.	Herrn Paul	Wehrle	zum 71. Geburtstag
14. Okt.	Herrn Manfred	Stephan	zum 81. Geburtstag
18. Okt.	Frau Karin	Weinknecht	zum 70. Geburtstag
28. Okt.	Frau Inge	Dreßler	zum 79. Geburtstag
15. Dez.	Frau Ingrid	Kießetz	zum 65. Geburtstag
22. Dez.	Frau Margitta	Lehmann	zum 80. Geburtstag
26. Dez.	Frau Hannelore	Forch	zum 71. Geburtstag
26. Dez.	Herrn Erich	Resick	zum 75. Geburtstag
27. Dez.	Herrn Gerhard	Grundmann	zum 86. Geburtstag

In eigener Sache

Herausgeber: Vorstand des Obstbauvereins Großdubrau

Für Anregungen und Hinweise bedanken sich die Redakteure
Dr. Bodo Pflugner
 Franz-Mehring-Str.8
 02694 Großdubrau
 Tel: 035934 – 8988
 eMail: dr.pflugner@gmx.de

Gert Monska
 Bahnhofstr. 26
 02694 Großdubrau
 Tel: 035934 – 66166
 eMail: gert.monska@t-online.de

In eigener Sache

Herausgeber: Vorstand des Obstbauvereins Großdubrau

Für Anregungen und Hinweise bedanken sich die Redakteure
Dr. Bodo Pflugner
 Franz-Mehring-Str.8
 02694 Großdubrau
 Tel: 035934 – 8988
 eMail: dr.pflugner@gmx.de

Gert Monska
 Bahnhofstr. 26
 02694 Großdubrau
 Tel: 035934 – 66166
 eMail: gert.monska@t-online.de